

Programm des Europatags an der Gesamtschule Aspe am 9.Mai 2017

Wir werden an diesem Tag mit allen Schülerinnen und Schülern in Projekten arbeiten. Ziel ist es die Vielfalt in Europa zu erfahren und Interesse dafür zu wecken, diese Vielfalt entdecken und kennenlernen zu wollen.

Jahrgang 5 beschäftigt sich mit den Klimazonen und den zugehörigen Tieren Europas. Vorgesehen sind insgesamt fünf Stationen zu den Themen Skandinavien, Alpen, Mittelmeerraum und Mitteleuropäischer Wald sowie ein gemeinschaftliches Kunstprojekt zum Thema „Unterwasserwelt“ (Wattenmeer). Den Abschluss des Tages bildet eine gemeinsame Präsentationsphase, in der jeweils eine Klasse ihre Ergebnisse zu je einer Station vorstellt.

Jahrgang 6 beschäftigt sich in der ersten Hälfte des Projekttagess mit den Lebensbedingungen von Kindern fernab großer Städte und Metropolen. Der Dokumentarfilm „Auf dem Weg zur Schule“ bildet dabei den Ausgangspunkt für den gesamten Jahrgang. Der Film veranschaulicht den hohen Wert von Bildung für Heranwachsende in abgelegenen und/oder armen Regionen der Welt. Die Schülerinnen und Schüler wählen danach persönliche Arbeitsschwerpunkte. Dabei beschäftigen sie sich mit Essen und Kochen, Leben und Brauchtum in Italien, Schweden oder Polen. Sie lernen das antike Griechenland als Wiege der europäischen Kultur kennen oder erfahren am Beispiel einer Sportart die nationenübergreifende Geschichte des Sports.

Jahrgang 7 bietet fünf Aspekte europäischen Lebens und will die Vielfalt Europas konkret erlebbar machen. Ziel ist es, diesen Praxisbezug mit theoretischen Überlegungen zu verbinden. Dazu werden Beispiele aus Kunst, Literatur, Spiel und Sport in Europa herangezogen. Als ein Beispiel europäischen Zusammenhangs wird die Geschichte der Sportart Handball rekonstruiert.

Jahrgang 8 (Film und Schule) In Zusammenarbeit mit der Filmbühne (Bad Salzuflen) steht der Dokumentarfilm „Sonita“ im Zentrum des Tages. Der Film beschäftigt sich mit dem Thema Zwangsheirat. Zwangsheiraten von Jugendlichen und Kindern werden in der Integrationsdebatte häufig aufgegriffen. Anschaulich zeigt der Film, dass hierzu auch in muslimischen Ländern unterschiedliche Auffassungen existieren. Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten arbeitsteilig Aufgaben aus den Bereichen Frauen, Islam, fremde Kulturen, Tradition, Zwangsheirat, Geschlechterrollen, Musik, Internet, Menschenrechte/-würde und Träume.

Jahrgang 9 Die Schülerinnen und Schüler wählen jeweils drei Projekte. Projekte: Eine Reise durch Europa, wie wird in anderen Ländern gespeist und wie benimmt man sich dort zu Tisch? – Verzeih, dass ich ertrank! Ein multimediales Projekt zur Flüchtlingskrise – Deutsch? Englisch? Internationalistisch? Mit Spaß die Sprachen untersuchen – Unsere gemeinsame Europahymne als Zeichen der vereinten Vielfalt Europas – *The fair maid of Bad Salzuflen* mit Professor Andy Kempe aus England ein mittelenglisches Theaterstück erarbeiten (English Drama).

Jahrgang 10 (Film und Schule) beschäftigt sich mit dem Thema Flucht nach Europa. Im Zusammenhang mit der Filmbühne (Bad Salzuflen) steht der Dokumentarfilm „Seefeuer“ im Zentrum des Tages. Der Film spiegelt das Alltagsleben auf der italienischen Insel Lampedusa, an deren Küste jedes Jahr zehntausende Flüchtlinge landen oder aber ihr Leben lassen. Der Film schildert die Koexistenz zweier Realitäten und bildet damit eine Metapher auf die gegenwärtige Situation Europas. Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten arbeitsteilig Aufgaben aus den Bereichen Flüchtlinge, Europa, Menschenrechte /-würde, Migration, Gesellschaft und Werte. Der Jahrgang nutzt zwei Stunden des Tages, um sich auf die zentralen Abschlussprüfungen vorzubereiten

Eine Klasse des zehnten Jahrgangs wird an einem anderen Tag an einem Rap -Workshop der Friedrich-Ebert-Stiftung teilnehmen: Wie sieht unsere Zukunft aus?

Jahrgang 11 geht Europa politisch an. Im Mittelpunkt steht eine Podiumsdiskussion mit Vertretern der politischen Parteien, die von den Schülern vor- und nachbereitet wird und die sich auch mit europäischen Themen (Europa nach Trump, Flüchtlingskrise und gleichgeschlechtliche Partnerschaften) und jugendspezifischen Fragen (Bildungsgerechtigkeit, Ausbildung, Umweltschutz) beschäftigen wird. Moderiert wird die Veranstaltung von einem Schüler und einem Lehrer gemeinsam. Für den Jahrgang gibt es auch eine Informationsveranstaltung zu Möglichkeiten, im Ausland zur Schule zu gehen, zu studieren oder zu arbeiten. Hierfür präsentieren zwei Organisationen ihre Programme.